

IWONA LORANC

KONZERTANGEBOT

Dokąd poniesiesz mnie jeszcze

Iwona Loranc und die Gruppe Trzy Dni Później



KONZERTANGEBOT

Dokąd poniesiesz mnie jeszcze

Iwona Loranc und die Gruppe Trzy Dni Później

Eine musikalische Erzählung zwischen Traum und Wirklichkeit, voller Kontraste und Emotionen. Die Leichtigkeit der Träume begegnet der Schwere der Erfahrung; Fragen nach Liebe, Einsamkeit und Vergänglichkeit bilden die dramaturgische Achse.

Musikalische Leitung	Jacek Kita
Arrangements	Jacek Kita, Trzy Dni Później
Künstlerische Betreuung	Jerzy Satanowski
Musiker	Jacek Kita, Krzysztof Łochowicz
Mitwirkende	Iwona Loranc und Trzy Dni Później: Joanna Piwowar-Antosiewicz, Marta Piwowar-Wierzbicka, Marta Groffik-Perchel
Produktion	Teatr Mały w Tychach

[Videotrailer ansehen](#)

ÜBER DAS KONZERT

Dialog mit der Tradition

Das Repertoire mit Liedern aus dem Umfeld von Ewa Demarczyk, Violetta Villas, Irena Santor und Kalina Jędrusik zeichnet ein vielschichtiges Porträt der Künstlerin. Leidenschaft und Sehnsucht, poetische Bilder und feine Reflexion treffen auf Ironie und ein subversives Lächeln.

Das Konzert ist keine nostalgische Erinnerung. Unter der künstlerischen Betreuung von Jerzy Satanowski und in den Arrangements von Jacek Kita suchen die Künstler neue Farben in Texten, die bis heute nachwirken. Tradition wird nicht kopiert, sondern schöpferisch verwandelt.

Unterschiedliche Ästhetiken verbindet die Frage nach Schicksal, Künstlerrolle und dem Platz der Frau in Emotion und Kunst. In der Interpretation von Iwona Loranc und Trzy Dni Później werden die Lieder zu Stimmen einer Erzählung über eine Frau, die fragt, sucht und einfache Antworten verweigert.

Dokąd poniesiesz mnie jeszcze bleibt eine offene Frage - eine Einladung zur gemeinsamen Suche nach persönlichen Bedeutungen.